

Liebe Margarete Mack, Franziskanische Basisgemeinde,

Lange habt ihr nichts mehr aus Brasilien vernommen. Es geht uns aber gut. Das Heim funktioniert, es hat jetzt 18 Kinder, der Bau ist zuende. Wir sind glücklich über euere und

Gottes Hilfe. Alleine hatten wir das nie geschafft.

Die Kinder sind im Alter von 6 bis 16 Jahre alt. Die jüngere Kinder werden bis jetzt schnell adoptiert. Auch hier ist das interesse für babies gross. Die ältere Kinder bleiben zurück.

Da hat das Leben tiefe Narben zurück gelassen.

Da dauert es lange bevor das verlorene vertrauen in die Welt und Menschheit zurück gefunden

ist. Zum glück helfen das Grün, wasser

und bergen die Energie

neu zu kanalisieren. Im Heim ist

viel platz für spiel und aktivität. Da

wird geschwammen gepflanzt Brot und Kase

gemacht. Nach gewisser Zeit

gibt es weniger Agressivität und

ist mehr Platz für Friede und Harmonie.

Wo gute Absichten alleine nicht

ausreichen hilft die Erfahrung

uns Heute die Problemen zu lösen.

Das war ein zweites Ehepar bereit gefunden haben

bei uns einzu wohnen und die Hilfe von

ein Mädchen aus Kanada und ein junger

Mann aus der Schweiz haben

die Situation noch verbessert.

Für euere Hilfe vielen dank. Frohe Weihnachten und ein friedliches 1995

voll licht und liebe.